

(Read download) Der Tjulpanov-Bericht (Berichte und Studien)

Der Tjulpanov-Bericht (Berichte und Studien)

Von Gerhard Wettig

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1617569 in BcherVerffentlicht am: 2012-06-13Abmessungen: 9.53 x 1.18b x 6.18l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch424 Seiten | File size: 35.Mb

Von Gerhard Wettig : Der Tjulpanov-Bericht (Berichte und Studien) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Tjulpanov-Bericht (Berichte und Studien):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tjulpanow-BerichteVon Lucius CemenfortaBei meiner biografischen Arbeit ber Prof. Hans Heinrich Franck suchte ich nach Hinweisen in den Tjulpanow-Berichten, die den Kulturbund betreffen. Ich habe entsprechende Bezge gefunden. GK0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessanter Blick hinter die Machtkulissen

der sowjetischen Besatzung. Von Susan Koch Wer sich für die Geschichte der sowjetischen Besatzung in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg - und die sowjetischen Machtstrukturen insbesondere - interessiert, ist bei diesem Buch richtig.

Kurzbeschreibung Als Leiter einer wichtigen Besatzungsbehörde, welche die Parteien, die gesellschaftlichen Organisationen, die Propaganda- und Publikationsorgane sowie den Kulturbetrieb in der Sowjetzone aufbaute und anleitete, hatte Oberst Tjulpanov regelmäßig Rechenschaft abzulegen. Seine in kurzen Abständen verfassten schriftlichen Berichte gingen an seine Vorgesetzten in Berlin-Karlshorst, die sie dann meist nach Moskau weiterleiteten. Er wandte sich verschiedentlich auch direkt an leitende Funktionäre im Außenministerium und im zentralen Parteiapparat. Viele von diesen Berichten gelangten an Stalin, dem eine genaue Unterrichtung über die deutschen Angelegenheiten zuerst wichtig war. Der hier veröffentlichte Bericht, der die entscheidende Anfangsphase der sowjetischen Politik in Deutschland von 1945 bis 1948 betrifft, wurde anlässlich der Überprüfung der Tätigkeit Tjulpanovs durch eine hochrangig besetzte Untersuchungskommission des Zentralkomitees der KPdSU aus früheren Berichten zusammengestellt. Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. As head of an important occupation authority that built up and guided the political parties, societal organisations, propaganda bodies and publishers as well as cultural institutions in the Soviet Occupied Zone, Colonel Tjulpanov had to submit reports on a regular basis. His written reports, drawn up at short intervals, were sent to his superiors in Berlin-Karlshorst and then usually forwarded from there to Moscow. He also directly addressed various leading functionaries at the Foreign Ministry and in the central party apparatus. Many of these reports reached Stalin, to whom precise information on German matters were extremely important. The report published here, which covers the decisive initial phase of Soviet politics in Germany from 1945 to 1948, was compiled from earlier reports on the occasion of a review of Tjulpanovs activities by a high-ranking investigative commission of the Central Committee of the CPSU.